

**RS OGH 1974/5/14 8Ob92/74,  
1Ob5/81, 3Ob625/85, 3Ob615/89,  
8Ob181/98w, 8Ob137/99a,  
10Ob31/14b**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 14.05.1974

## Norm

ABGB §233 A

ABGB §233 C

ABGB §865

## Rechtssatz

Nach Großjährigerklärung eines Pflegebefohlenen kann eine vormundschaftsgerichtliche Entscheidung über die Genehmigung oder Nichtgenehmigung eines Vertrages nicht mehr erfolgen. Von da ab obliegt es dem nun großjährig Gewordenen, den Zustand schwebender Rechtswirksamkeit durch Genehmigung im Sinne der Vollwirksamkeit oder durch Nichtgenehmigung im Sinne der Wirkungslosigkeit des Vertrages zu beenden (vgl Gschnitzer in Klang 2.Auflage IV/1, 89, 90; GIUNF 9351, GIUNF 11916).

## Entscheidungstexte

- 8 Ob 92/74  
Entscheidungstext OGH 14.05.1974 8 Ob 92/74
- 1 Ob 5/81  
Entscheidungstext OGH 20.05.1981 1 Ob 5/81  
Beisatz: Servitutsvertrag (T1)
- 3 Ob 625/85  
Entscheidungstext OGH 19.02.1986 3 Ob 625/85  
Auch
- 3 Ob 615/89  
Entscheidungstext OGH 13.12.1989 3 Ob 615/89
- 8 Ob 181/98w  
Entscheidungstext OGH 26.11.1998 8 Ob 181/98w  
Auch; Beisatz: Hier: Eingehen einer Wechselbürgschaft durch einen Minderjährigen (16 Jahre). (T2)
- 8 Ob 137/99a  
Entscheidungstext OGH 21.10.1999 8 Ob 137/99a  
Auch
- 10 Ob 31/14b  
Entscheidungstext OGH 15.07.2014 10 Ob 31/14b  
Vgl auch

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1974:RS0049032

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

22.09.2014

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)